

# PRESSEMITTEILUNG

GLS Germany-Tochtergesellschaft

## DER KURIER erweitert Zentralumschlag

- 50 Prozent höhere Kapazitäten
- Sicherstellung der Netzqualität
- 4,5 Millionen Euro Investitionssumme

**Neuenstein, 13. Juni 2017. Der Kurier- und Expressdienstleister DER KURIER erweitert seinen Zentralumschlag in Neuenstein und steigert dessen Kapazität damit um 50 Prozent. Insgesamt investiert das Tochterunternehmen der GLS Germany 4,5 Millionen Euro.**

„Mit dem Ausbau machen wir das Herz des DER KURIER-Verbunds fit für die Zukunft“, sagt Dr. Dietmar Rau, Director Express der GLS. Das Hub in Neuenstein, direkt an der A7 gelegen, schlägt derzeit täglich rund 15.000 Express-Sendungen von 183 Stationen um. In der zweiten Ausbaustufe der Erweiterung erhöht sich diese Zahl auf bis zu 22.000 Tagespakete. Dadurch entstehen mehr als 15 zusätzliche Arbeitsplätze.

### **Mehr Platz für schnelleren Umschlag**

Das Grundstück wächst um mehr als das Doppelte auf fast 10.000 Quadratmeter. Die bisher 2.800 Quadratmeter große Halle wird auf 5.440 Quadratmeter mit 10 Eingangs- und 118 Ausgangstoren vergrößert. Zur Innenausstattung gehören moderne Vierstrang-Förder- sowie Mess- und Wiegetechnik und durchgängige Video-Paketverfolgung. Durch den Ausbau erhöht sich die Sortierleistung und -qualität des zentralen Standorts, der damit für weiteres Wachstum gerüstet ist.

„Der Express-Bereich ist ein kleiner, aber für einen international tätigen KEP-Dienstleister wichtiger Geschäftsbereich“, so Rau. „Mit einem breit aufgestellten Express-Angebot bietet GLS seinen Kunden eine vollständige Servicepalette. Dazu leistet DER KURIER einen wichtigen Beitrag.“

## **Tempo mit Umweltschutz**

Zur ressourcenschonenden Gestaltung der Erweiterung setzt DER KURIER auf eine Regenwasser-Nutzungsanlage, recycelbare Baustoffe und energieeffiziente LED-Beleuchtung innen und außen. Das entspricht den Grundsätzen der GLS-gruppenweiten Umweltinitiative ThinkGreen. Der Bau begann Ende Mai, die Inbetriebnahme soll Ende September erfolgen.

*Bildunterschrift: DER KURIER überlässt beim Spatenstich nichts dem Zufall: Gerhard Zülch, Auftragnehmer Bau, Martin Schäfer, Senior Manager DER KURIER, Dr. Dietmar Rau, Director Express bei GLS, Walter Glänzer, Bürgermeister von Neuenstein, Andreas Welle, Manager Operations DER KURIER, und Andreas Hoferichter, Senior Manager DER KURIER, griffen zum Werkzeug, der Beirat des DER KURIER-Systems (rechts) wachte über die ordnungsgemäße Ausführung.*

### **DER KURIER – Expressdienstleistung in Markenartikelqualität**

DER KURIER, die Tochtergesellschaft der GLS Germany, behauptet sich seit fast 40 Jahren als einer der führenden Kurier- und Expressdienstleister in Deutschland. Die Aktivitäten des Unternehmens sind von den Anfängen im Jahr 1979 bis heute von einer hohen Kundenorientierung geprägt. Das Kerngeschäft von DER KURIER besteht aus dem bundesweit flächendeckenden Transport zeitkritischer Sendungen über Nacht. Mit einem stabilen, sehr dichten und qualitativ hochwertigen Express-Netz aus deutschlandweit 183 Stationen und bewährten, ambitionierten Partnern in Europa bietet DER KURIER seinen Kunden ein Express-Produkt mit einheitlichen Services in Markenartikelqualität.

### **GLS Germany und die GLS Gruppe**

Die GLS Germany ist eine Tochtergesellschaft der GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz Amsterdam). GLS realisiert zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen für über 240.000 Kunden und bietet zusätzlich Express- und Logistikleistungen. „Qualitätsführer in der europäischen Paketlogistik“ ist der Leitsatz der GLS. Dabei legt GLS Wert auf nachhaltiges Handeln. Mit eigenen Gesellschaften und Partnern deckt die Gruppe 41 europäische und sieben US-Staaten ab und ist über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. 62 zentrale Umschlagplätze und mehr als 1.000 Depots stehen GLS zur Verfügung. Mit ihrem straßenbasierten Netz ist GLS einer der führenden Paketdienstleister in Europa. Rund 17.000 Mitarbeiter und ca. 26.000 Fahrzeuge sind täglich für GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2016/17 transportierte GLS 508 Millionen Pakete und erzielte einen Umsatz von 2,5 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [gls-group.eu](http://gls-group.eu)